

	<p>Objekt: Briefmarke: Kino "Pobeda" aus der Briefmarkenserie "Wiederaufbau von Stalingrad", Sowjetunion, Juli 1950</p> <p>Museum: Museum Berlin-Karlshorst Zwieseler Straße 4 10318 Berlin 030-50150821 boltovska@museum-karlshorst.de</p> <p>Sammlung: Sammlung, Objekte ab 1991 - Erinnerungskulturen</p> <p>Inventarnummer: 206568</p>
--	---

Beschreibung

Eine 20-Kopeken-Briefmarke aus der sowjetischen Briefmarkenserie "Wiederaufbau von Stalingrad", herausgegeben im Juli 1950. Abgebildet ist das Kinogebäude "Pobeda" in Stalingrad. Das russische Wort победа (pobeda) bedeutet Sieg und wurde in der Sowjetunion in der Nachkriegszeit gerne als Namen unter Anderem für verschiedene Produkte, Gebäuden oder Fahrzeuge gegeben. Während der Sowjetzeit war das "Pobeda"-Kino das wichtigste Kino in Stalingrad. Die Geschichte des Gebäudes geht auf das Jahr 1896 zurück, als in Zarizyn (die Name der Stadt bis 1925) eine Berufsschule gegründet wurde. Nach dem Krieg wurde 1946 mit der Renovierung des Gebäudes begonnen, und am 7. November 1948 fand die Eröffnungsfeier statt.

Grunddaten

Material/Technik: Papier / gedruckt
Maße: Höhe: 3,7 cm, Breite: 2,6 cm

Ereignisse

Hergestellt	wann	Juli 1950
	wer	
	wo	
Veröffentlicht	wann	Juli 1950
	wer	Post der UdSSR
	wo	Sowjetunion

Besessen	wann	Seit 06.12.2002
	wer	Museum Berlin-Karlshorst
	wo	Berlin
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Sowjetunion
[Zeitbezug]	wann	1950
	wer	
	wo	

Schlagworte

- Briefmarke
- Erinnerungskultur
- Kriegsgedenken
- Post
- Schlacht von Stalingrad
- Sozialismus
- Wiederaufbau